

# Turn- und Sportvereinigung von 1949 e.V. Langenheide



## Protokoll zur Jahreshauptversammlung des TuS Langenheide am Freitag, den 19.03.2010

**Versammlungsbeginn:** 20.07 Uhr  
**Anwesend:** 61 stimmberechtigte Mitglieder

### Folgende Punkte standen auf der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrung der diesjährigen Jubilare
3. Entgegennahme und Genehmigung des Protokolls vom Vorjahr
4. Entgegennahme und Genehmigung des Kassenberichtes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Vorstandes und Spartenberichte, anschl. Entlastung des Vorstandes
7. Neufassung und Änderung der Vereinssatzung zum 01.01.2010
8. Neuwahl des Vorstandes und eines Kassenprüfers
9. Sachstandsbericht zum geplanten Kunstrasenplatzbau
10. Bekanntgabe der anstehenden Veranstaltungen im Jahr 2010
11. Anträge und Anfragen
12. Verschiedenes

### **Zu 1. - Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende, Eckhard Lohmann, begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellte die ordnungsgemäße Einladung der Versammlung und deren Beschlussfähigkeit fest. Anschließend bat er um eine Gedenkminute für den im letzten Jahr verstorbenen Heinrich Riecke.

### **Zu 2. - Ehrungen**

Für 60-jährige Mitgliedschaft wurden folgende Mitglieder geehrt: Reinhard Hellweg, Gerhard Baute, Herbert Bockstede, Wilhelm Holtmann, Walter Sczensny und Norbert Zimmer, für 40-jährige Mitgliedschaft: Erhard Opfer und Helga Sayk und für 25-jährige Mitgliedschaft: Magda Drewitz, Waltraud Baranski, Hertha Bergmann, Gisela Deppermann, Inge Kloß, Melitta Malachowski, Maria Schlüter und Annemarie Parpart.

Eckhard Lohmann dankte allen anwesenden Geehrten für ihre langjährige Vereinstreue und überreichte ihnen gemeinsam mit dem 2. Vorsitzenden, Wilfried Pohlmann und dem 1. Fußballobmann, Helmut Fichtner, die jeweiligen Vereinsnadeln und Ehrenurkunden bzw. Ehrenarmbanduhren.

### **Zu 3. - Entgegennahme und Genehmigung des Protokolls vom Vorjahr**

Das Protokoll des Vorjahres wurde von der 1. Geschäftsführerin, Gaby Payne, verlesen. Gegen das Protokoll ergaben sich keinerlei Einwände.

#### **Zu 4. – Entgegennahme und Genehmigung des Kassenberichtes**

Der Kassenbericht wurde vom 1. Vorsitzenden, Eckhard Lohmann, verlesen. Auch hierzu gab es seitens der Versammlung keinerlei Beanstandungen.

#### **Zu 5. – Bericht der Kassenprüfer**

Die Vereinskasse wurde am 13.03.2010 von den beiden Kassenprüfern, Eva Kuhn und Ulrich Hanfelder, geprüft. Dabei kam es zu keinerlei Beanstandungen.

#### **Zu 6. – Bericht des Vorstands und Spartenberichte**

Eckhard Lohmann gab den **Bericht des Vorstands** ab. Er bedankte sich zunächst für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr bei allen Vorstandskollegen, Trainern, Sponsoren sowie allen Helfern im Verein. Danach ging er kurz auf die sportliche Situation im Verein ein. Hierzu stellte er dar, dass man insgesamt zufrieden sein könne. Leider mußten wir uns im März 2009 von Brian Payne als Trainer unserer 1. Seniorenmannschaft trennen und hatten gehofft, in Georg Heinemann einen qualifizierten und erfahrenen Mann gefunden zu haben, der gut zu unserer Mannschaft passen würde. Da dieses leider nicht zutraf, trennten wir uns nach nur 8 Monaten wieder von Georg Heinemann. Für die kommende Saison 2010/2011 haben wir nun Ralf Anton verpflichtet.

Unsere Mitgliederzahl habe sich im vergangenen Jahr, vorrangig durch das berufsbedingte Ausscheiden von Eva Zurmühlen als Übungsleiterin des Eltern-/Kindturnens, um 70 Mitglieder auf 602 verringert. Finanziell gesehen stehe man derzeit recht gut dar. Die beste Informationsquelle unseres Vereins sei die von Sven Pohlmann toll geführte Vereinshomepage.

Anschließend folgten die **Spartenberichte**, beginnend mit unseren Gymnastikgruppen. Sabine Diembeck gab einen kurzen Bericht zur Damengymnastik ab. Die Beteiligung an ihren Gruppen sei wie immer gut und es mache den Teilnehmern viel Spaß. Da sie aber beruflich sehr ausgelastet sei, suche sie noch nach einer gelegentlichen Vertretung. Auch im Jahr 2010 gebe es wieder einige Gymnastikangebote; unter anderem Hockergymnastik für junggebliebene Damen ab 60 Jahren unter der Leitung von Maria Fritsch. Ferner Beckenbodengymnastik, Pilates für Anfänger und Bodyfit.

Fußballobmann Helmut Fichtner berichtete von den Senioren. In der Saison 2008/2009 kämpfte unsere 1. Mannschaft gegen den Abstieg. Brian Payne habe alles versucht um die Truppe aus dem Keller zu führen. Leider habe er zuletzt die Mannschaft nicht mehr erreicht. Georg Heinemann übernahm das Team und konnte den Abstieg verhindern. In der Saison 2009/2010 startete die 1. Mannschaft mit großen Erwartungen. Doch durch die Umstellung auf ein neues Spielsystem (Viererkette), das leider zuvor nicht im Training ausreichend geübt wurde, ging der Saisonverlauf ziemlich in die Hose. Man trennte sich von Georg Heinemann. Bis zur Winterpause übernahmen Daniel Rötz und Robin Schröder die Mannschaft. Zur Rückrunde tragen nunmehr Dirk Keisoglou und Stefan Kleine-Böse die Verantwortung für das Team.

Die 2. Mannschaft, die von Alexander Bohle trainiert wird, blieb in der Hinrunde hinter ihren gesteckten Zielen und hofft, in der Rückrunde noch 20 Punkte zu holen.

Die erst von Dirk Keisoglou und dann von Olaf Kuhn betreute 3. Mannschaft habe sich vorgenommen, in der Rückrunde etwas besser abzuschneiden und auch noch einige Punkte zu holen.

Ralph Struck berichtete von den beiden Frauenmannschaften. Die 1. Mannschaft ist im letzten Jahr Meister geworden und in die Bezirksliga aufgestiegen. Zur Zeit belegt die Mannschaft in der laufenden Saison den 2. Platz. Es lief alles ganz gut; auch mit unserer 2. Mannschaft, die in der Kleinfeldliga spielt und derzeit Tabellenführer sei. Es sei eine gute Mischung aus erfahrenen älteren Frauen und den U-16 Mädchen.

Anschließend berichtete Martin Grünkemeier von der Jugendabteilung. Zum Saisonstart meldeten wir 9 Mannschaften in allen Altersklassen. Sie spielen in ihren Klassen nicht alle oben mit, aber seien auf einem guten Weg. Besonders hervorzuheben sei unsere A-Jugend, die unter ihren Trainern Helmut Fichtner und Florian Borgelt im Moment ungeschlagen mit dem TSV Amshausen an der Tabellenspitze stehen.

Er bedankte sich noch einmal bei allen Jugendtrainern und den Eltern für ihre Unterstützung.

Im Anschluss an die Berichte wurde dem Vorstand durch die Versammlung einstimmig Entlastung erteilt.

## **Zu 7. - Neufassung und Änderung der Vereinssatzung zum 01.01.2010**

Unter dem Tagesordnungspunkt 7 wurde die geplante Neufassung und Änderung der Satzung des Vereins diskutiert. Dieser Punkt stand bereits bei der Jahreshauptversammlung des Vereins im vergangenen Jahr am 20.02.2009 auf der Tagesordnung. Hier konnte er mangels der erforderlichen Anwesenheit von  $\frac{3}{4}$  aller stimmberechtigten Mitglieder nicht beschlossen werden und musste nunmehr auf die heutige Versammlung, ohne das Erfordernis der Anwesenheit einer bestimmten Mitgliederzahl, verlegt werden.

Der Entwurf der neuen Vereinssatzung wurde allen Mitgliedern bei den Einladungsschreiben zur Versammlung im vergangenen sowie in diesem Jahr im Volltext mitgeteilt.

Eckhard Lohmann stellte der Versammlung zunächst die mit den vorgesehenen Änderungen verfolgten Ziele dar. Er erklärte, dass das Grundziel der geplanten Satzungsänderungen die Anpassung an die Gegebenheiten der Gegenwart, redaktionelle Änderungen (Geschlechtsneutralität usw.), eine Verschlanung des Vorstands sowie die Zusammenführung der Satzung mit der Jugendordnung sei. Aus der Satzungsänderung solle sich ferner eine Verfahrens- und Vereinfachung für alle Verantwortungs- und Entscheidungsträger ergeben.

Eckhard Lohmann wies die Versammlung mittels eines bei der Versammlung zusätzlich verteilten Informationsschreibens auf die wesentlichen Satzungsänderungen hin.

### Diese sind:

1. Die Möglichkeit für eine Mitgliedschaft auch für juristische Personen (§ 6 Abs. 1);
  2. Ein Wahlrecht für alle Mitglieder der Seniorenabteilung ab 18 Jahren (§ 8 Abs. 4);
  3. Die Fristveränderung zur Beendigung der Mitgliedschaft auf eine Kündigungsfrist von 6 Wochen zum Halbjahresende (§ 12 Abs. 1);
  4. Eine Änderung des Verfahrens zum Vereinsausschluss (Mahnverfahren) – (§ 10 Abs. 3 sowie §§ 13 Abs. 2 a und Abs. 3);
  5. Änderungen im Bereich der Ehrungen (§ 14 Abs. 1 c und d);
  6. Verringerung des Vorstands um den 3. Vorsitzenden, Kassenwart, Frauenwart sowie stellv. Kassenwart und stellv. Frauenwart (§ 16);
  7. Übernahme aller Verwaltungsaufgaben (inkl. Kassenführung) durch den Vorstand;
  8. Änderung der Beschlussfähigkeit und des Beschlussrechts des Vorstands (§ 16 Abs. 6 und 7);
  9. Änderungen beim Abstimmungsverfahren in der Mitgliederversammlung (§ 21 Abs. 5)
  10. Änderung zur Bekanntmachung/Genehmigung des Versammlungsprotokolls (§ 21 Abs. 9)
- Redaktionelle Änderungen, die auf den Inhalt der Satzung keinen Einfluss haben.

Nachdem sich aus der Versammlung heraus keinerlei Änderungswünsche zum vorgelegten Satzungsentwurf ergaben, ließ Eckhard Lohmann den vorgelegten Satzungsentwurf durch die Versammlung abstimmen.

Der Satzungsentwurf wurde hierbei einstimmig durch die Versammlung angenommen und soll nunmehr nach Vorlage beim Amtsgericht Gütersloh in Kraft treten.

## **Zu 8.- Neuwahl des Vorstands und eines Kassenprüfers**

Eckhard Lohmann erklärte zunächst das satzungsgemäße Ausscheiden des gesamten Vorstands. Anschließend wurde der bisherige Vorstand verabschiedet.

Aus dem Vorstand ausgeschieden sind Wilfried Pohlmann als 2. Vorsitzender, Matthias Reiß als 3. Vorsitzender, Daniela Thiel (ehemals Bartlett) als 1. Kassiererin, Olaf Kuhn als 2. Fußballobmann, Hans-Günther Mrkwa als 2. Geschäftsführer sowie die beiden Jugendleiter Gisbert Kindt und Heike Kleine-Böse.

Zum Wahlleiter der Vorstandswahlen wurde Ulrich Hanfelder einstimmig aus der Versammlung heraus gewählt.

Die vorgeschlagenen Personen wurden von den 61 anwesenden, stimmberechtigten Mitgliedern mit nachfolgenden Abstimmungsergebnissen durch Handzeichen in ihre Ämter gewählt und nahmen die Wahl an.

<b>1. Vorsitzender:</b>	Eckhard Lohmann (einstimmig)
<b>2. Vorsitzende:</b>	Heike Kleine-Böse (53 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen)
<b>1. Geschäftsführerin:</b>	Gabriele Payne (60 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)
<b>2. Geschäftsführerin:</b>	Petra Lohmann (59 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen)
<b>Abteilungsleiter der Senioren:</b>	Helmut Fichtner (einstimmig)
<b>Stellv. Abteilungsleiter der Senioren:</b>	Ralph Struck (einstimmig)
<b>Abteilungsleiter der Jugend:</b>	Martin Grünkemeier (einstimmig)
<b>Stellv. Abteilungsleiter der Jugend:</b>	Maximilian Luedtke (60 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

Zum Kassenprüfer für die kommenden beiden Jahre, nach satzungsgemäßigem Ausscheiden in dieser Funktion von Eva Kuhn, wurde mehrheitlich mit 18 Stimmen Dominique Fagard gewählt. Auch sie nahm die Wahl an. Der ebenfalls mit zur Wahl vorgeschlagene Christian Witt erhielt 13 Stimmen und Caroline Maistrak erhielt 8 Stimmen. 22 Mitglieder enthielten sich den Stimmen.

## **Zu 9.- Sachstandbericht zum geplanten Kunstrasenplatzbau**

Zum geplanten Kunstrasenplatzbau und zur Verwendung der Konjunkturpaketmittel für den Sportplatzbau in Werther führte Eckhard Lohmann aus, dass realistisch betrachtet die Wahrscheinlichkeit ziemlich groß sei, dass der Kunstrasenplatz, der über die Konjunkturpaketmittel finanziert und dessen Bau noch in diesem Jahr begonnen werden muss (möglichst sogar abgeschlossen werden kann) eher in Langenheide als in Häger erfolgen können werde.

Dies begründe sich im wesentlichen darin, dass in Häger noch umfangreiche Genehmigungsverfahren (Änderung Flächennutzungsplan, Aufstellung Bebauungsplan, Baugenehmigungsverfahren) zu bewältigen seien, die bei uns nicht bzw. nicht in diesem Umfang erforderlich würden. Es könne, wie die Bürgermeisterin der Stadt Werther nochmals bekräftigt habe nicht sichergestellt werden, dass diese Verfahren alle bis zum Jahresende abgeschlossen und tatsächlich noch bis zum 31.12.2010 mit dem Bau eines Platzes in Häger begonnen werden könne.

Eckhard Lohmann erklärte ferner, dass wir ggf. aus steuerlichen Gründen (zur Absetzung der Umsatzsteuer) für die Baumaßnahme die Bauherrenschaft übernehmen müssten und dies für uns bedeute, dass wir in den Folgejahren unsere Mitgliedsbeiträge umsatzsteuerrechtlich veranschlagen müssten und für die Dauer von 10 Jahren jährlich ca. 2.000 € an Umsatzsteuer mehr zu bezahlen hätten.

Ferner müssten wir das Bauvorhaben mit Eigenleistungen und letztlich auch mit der Aufnahme eines Darlehens in Höhe der dann noch fehlenden Finanzierung (ca. 90.000 bis 100.000 €) tragen. Damit dieses Vereinsdarlehen möglichst gering ausfallen könne stünde es uns natürlich frei, durch Spendenaktionen wie z. B. den bereits schon einmal angedachten symbolischen Verkauf von Flächen des neuen Platzes und sonstige Aktionen zur Finanzierung beizutragen. Die von uns zu tätigen Eigenleistungen (z. B. der Abbau und nach Platzbau Wiederaufbau der Barrieren, die Hilfe bei den Pflasterarbeiten, die Angleichung des Geländes, die Ansaat usw.) könnten natürlich nur dann von uns geleistet werden, wenn sich auch für diese Arbeiten die notwendige Zahl an Mitgliedern zur Verfügung stelle. Ferner seien die Arbeiten, wie das gesamte Bauvorhaben, bei uns zu koordinieren. Eckhard Lohmann schlug daher vor, vorbehaltlich einer Zusage der Konjunkturmittel für Langenheide, ein Kompetenzteam zu bilden, das die Koordination und Steuerung des Baus übernimmt. Hier seien alle Mitglieder willkommen, die zum Gelingen des Vorhabens beitragen könnten. Interessierte sollten sich ab sofort mit ihm in Verbindung setzen.

Letztlich wies er darauf hin, dass der Bau eines Kunstrasenplatzes für unseren Verein nahezu überlebenswichtig sei. Mit dem Zustand der jetzigen Platzsituation, in der unsere Fußballer nahezu 5 Monate im Jahr ihren Sport nicht bzw. nur sehr eingeschränkt ausüben können, würden wir nicht mehr lange konkurrenzfähig sein. Bei nahezu allen umliegenden Vereinen werde ein Kunstrasenplatz in näherer Zukunft vorhanden sein. Und dann würde uns auch ein gepflegter Rasenplatz nichts mehr nützen. Dieser Bau könne zu einem Meilenstein für unseren Verein werden und für uns ganz neue Möglichkeiten eröffnen. Kein anderes Vereinsvorhaben werde dies in der näheren Zukunft übertreffen. Es gehe um den Verein und nicht nur um einen Sportbelag.

Abschließend bat er daher um eine breite Unterstützung und Förderung dieser Sache durch alle Mitglieder unseres Vereins, die vielen Eltern unserer Kinder und Jugendlichen sowie durch die Freunde und Förderer des TuS Langenheide.

## **Zu 10.- Bekanntgabe der anstehenden Veranstaltungen im Jahr 2010**

Eckhard Lohmann teilte der Versammlung die folgenden Veranstaltungstermine des Vereins im Jahr 2010 mit:

07.05.-09.05.2010	Stadtfest „KuKuK“ in Werther
13.05.2010, 10.00 Uhr	Vatertagswanderung
20.05.2010, 17.00 Uhr	Kindergartencup
30.05.2010, 17.00 Uhr	Saisonabschlußfeier der Senioren
04.06. – 06.06.2010	Seniorenmannschaftsfahrt nach Hamburg
Anfang Juli	Sportwerbewochenende
30.07. – 01.08.2010	Teilnahme am Bierfest in Werther
25.08. – 28.08.2010	Fußballferiencamp
17.12. – 19.12.2010	Teilnahme am Christkindl-Markt in Werther

## **Zu 11. – Anträge und Anfragen**

Anträge und Anfragen lagen weder vor noch wurden sie aus der Versammlung heraus gestellt.

## **Zu 12. - Verschiedenes**

Es wurden keine Dinge zu diesem Tagesordnungspunkt aus der Versammlung vorgebracht.

Eckhard Lohmann dankte abschließend allen Versammlungsteilnehmern für ihren Besuch und die harmonisch verlaufene Versammlung. Er hoffe auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit, wünschte allen einen guten Heimweg und beendete die Versammlung schließlich um 22.31 Uhr.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

---

(Eckhard Lohmann)  
1.Vorsitzender

---

(Gabriele Payne)  
Protokollführerin und 1. Geschäftsführerin